

STADT BIETIGHEIM - BISSINGEN

NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG
MIT NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN
FÜR DAS
HAUSHALTSJAHR

2023



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Nachtragshaushaltssatzung 2023	4
Vorbericht	6
Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2023	13
Gesamtergebnishaushalt	14
Gesamtfinanzhaushalt	15
Dezernat I – Teilhaushalt 1	
AMT 10 Haupt- und Personalamt	16
AMT 23 Liegenschafts- und Rechtsamt	18
Dezernat II – Teilhaushalt 2	
AMT 20 Kämmerei	22
AMT 32 Ordnungs- und Sozialamt	26
AMT 40 Amt für Bildung, Jugend und Betreuung	31
AMT 41 Kultur- und Sportamt	36
Dezernat III – Teilhaushalt 3	
AMT 61 Stadtentwicklungsamt	39
AMT 65 Hochbauamt	41
AMT 66 Tiefbauamt	43
AMT 70 Bauhof und Stadtgärtnerei	48
Allgemeine Finanzwirtschaft - Teilhaushalt 4	50
Anlagen	53
Nr. 1 Stellenplan	54
Nr. 2 Übersicht: voraussichtlicher Stand der Rücklagen	60
Nr. 3 Übersicht: voraussichtlicher Stand der Rückstellungen	61
Nr. 4 Übersicht: voraussichtlicher Stand der Schulden	62
Nr. 5 Übersicht: voraussichtlicher Entwicklung der Liquidität	63

NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

der Stadt Bietigheim-Bissingen für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeitigen Fassung hat der Gemeinderat am 25.07.2023 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

1. im Ergebnishaushalt

		Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
1.1	Ordentliche Erträge	134.728.530	16.984.900	151.713.430
1.2	Ordentliche Aufwendungen	-138.444.770	-5.997.000	-144.441.770
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.2 und 1.3)	-3.716.240	10.987.900	7.271.660
1.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-1.000.000	0	-1.000.000
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-1.000.000	0	-1.000.000
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	-4.716.240	10.987.900	6.271.660

2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.638.530	16.984.900	149.623.430
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-137.958.970	-5.222.000	-143.180.970
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-5.320.440	11.762.900	6.442.460
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.928.900	489.800	5.418.700
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.676.200	-10.772.000	-44.448.200
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-28.747.300	-10.282.200	-39.029.500

		Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-34.067.740	1.480.700	-32.587.040
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0	0	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-34.067.740	1.480.700	-32.587.040

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) bleibt unverändert bei 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), bleibt unverändert bei 23.045.400 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt mit 25.000.000 EUR unverändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für das Haushaltsjahr 2023 bleiben unverändert.

Bietigheim-Bissingen, den 25.07.2023

Vorsitzender des Gemeinderats



Kessing

Oberbürgermeister

VORBERICHT

zur Nachtragshaushaltssatzung 2023

I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Die Haushaltssatzung kann bis zum Ablauf des Haushaltsjahres durch eine Nachtragssatzung geändert werden. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn sich zeigt, dass im Ergebnishaushalt beim ordentlichen Ergebnis oder Sonderergebnis ein erheblicher Fehlbetrag entsteht oder ein veranschlagter Fehlbetrag sich erheblich vergrößert und sich dies nicht durch andere Maßnahmen vermeiden lässt. Darüber hinaus ist eine Pflichtnachtragssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen in erheblichem Umfang geleistet werden müssen oder Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen.

In diesem Jahr wurde wieder auf eine intern festgesetzte Wertgrenze von 30.000 € gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung für die Aufnahme in den Nachtragsplan zurückgegangen. Darüber hinaus wurden noch einzelne Beträge unterhalb der Wertgrenze, insbesondere bei gefassten Beschlüssen des Gremiums, aufgenommen.

Die Erträge/Aufwendungen sowie Einzahlungen/Auszahlungen des Haushalts 2023 ändern sich wie folgt:

	Haushaltsplan	Nachtragsplan	Veränderung
	Euro	Euro	Euro
Ordentliches Ergebnis	- 3.716.240	+ 7.271.660	+10.987.900
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	- 5.320.440	+ 6.442.460	+11.762.900
Änderung des Finanzmittelbedarfs	-34.067.740	-32.587.040	+ 1.480.700

II. ERLÄUTERUNGEN DER WESENTLICHEN VERÄNDERUNGEN DES NACHTRAGSHAUSHALTSPLANS 2023

a) Ergebnishaushalt

Aufgrund unterschiedlicher Faktoren darf bei der Gewerbesteuer (u.a. Nachzahlungen aus 2020ff, neuen Gewerbesteuerzahlern, steuerrechtliche Veränderungen bei Unternehmen) mit einer positiven Entwicklung gerechnet werden. Außerdem kann der Planansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer nach der Mai-Steuerschätzung nach oben angepasst werden. Diese Schätzung prognostiziert allerdings auch eine leichte Reduzierung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer. Ebenso muss bei der Vergnügungssteuer aktuell von einem leichten Rückgang ausgegangen werden.

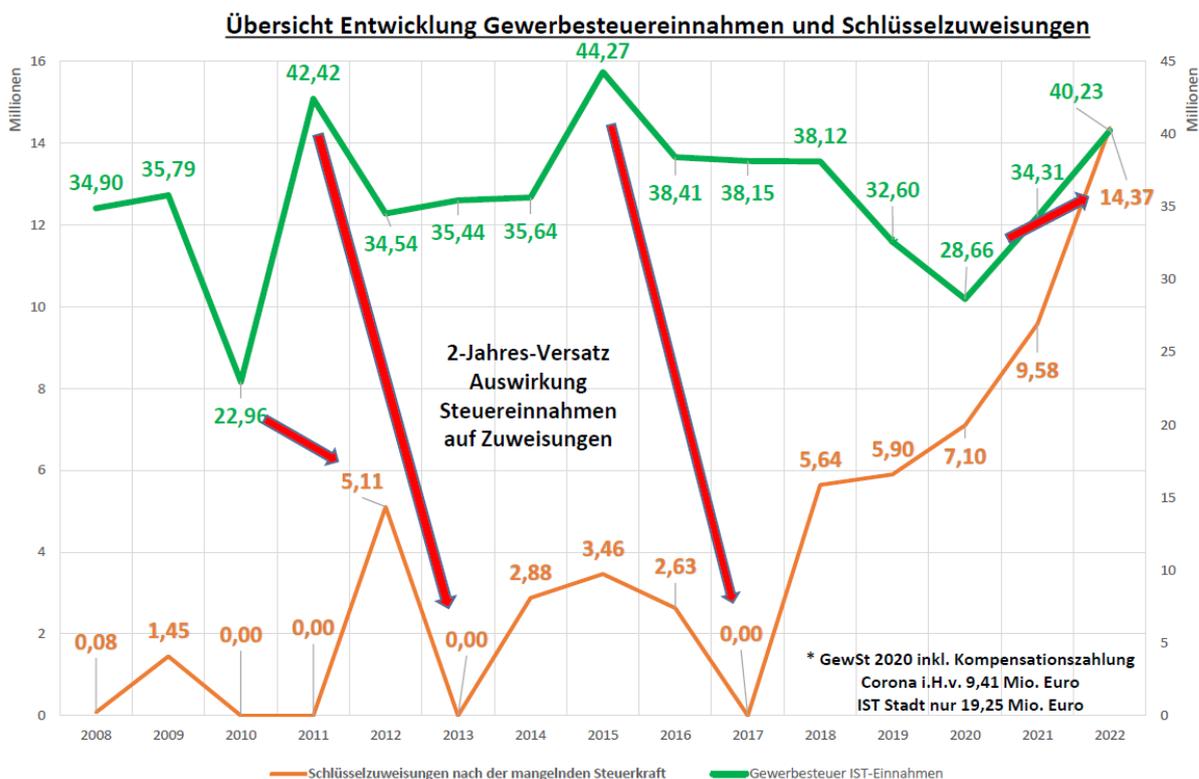
Bei den einzelnen Steuerarten ergeben sich folgende Veränderungen:

- + 9,00 Mio. Euro bei der Gewerbesteuer
- + 1,25 Mio. Euro bei dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
- - 0,10 Mio. Euro bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- - 0,10 Mio. Euro bei der Vergnügungssteuer

Insgesamt ist bei den Steuern und ähnlichen Abgaben mit Mehrerträgen von 10,05 Mio. Euro zu rechnen.

Die positive Entwicklung der Wirtschaft hat auch einen Einfluss auf die Gewerbesteuerentwicklung der in den Zweckverbänden Laiern und Eichwald ansässigen Unternehmen. Hier sind im Nachtrag Mehrerträge von insgesamt 4 Mio. Euro einkalkuliert. **Durch die Rezession oder steuerliche Veränderungen (zum Beispiel durch eine Anpassung der Organschaft) können Gewerbesteuerzahlungen sehr schnell wieder zurückgezahlt werden müssen, was in der Stadtkasse für ein riesiges Liquiditätsproblem sorgen würde.**

Außerdem gilt es bei einem sehr hohen Steueraufkommen zu berücksichtigen, dass Mehrerträge im Jahr 2023 im Finanzausgleich des Jahres 2025 zu einer deutlichen Verringerung der Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft auf einen maximal niedrigen einstelligen Millionenbetrag und deutlich höheren Umlagezahlungen an das Land und den Landkreis führen. Hierzu muss die Liquidität entsprechend vorgehalten und kann nicht für die Erfüllung anderer Aufgaben verwendet werden. Über den Finanzausgleichszyklus betrachtet verbleiben nur etwa 25% der Mehrerträge tatsächlich bei der Kommune zur Aufgabenerfüllung.



Im Bereich der zweckungebundenen Landeszuweisungen (u.a. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft) aus dem Finanzausgleich ist durch die Erhöhung des Kopfbetrags und einer Anpassung der Investitionspauschale je Einwohner mit einem Mehrertrag in Höhe von 2,284 Mio. Euro zu rechnen. Die Einnahmen durch Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft sowie der Investitionspauschale liegen somit bei fast 20 Mio. Euro!

Bei der Kindergartenförderung durch das Land kann ebenfalls mit Mehrerträgen in Höhe von 278 Tsd. Euro geplant werden. Des Weiteren kann bei den Gebühren für die Kinderbetreuung aufgrund aktualisierter Hochrechnungen mit Mehrerträgen in Höhe von 130 Tsd. Euro gerechnet werden.

Die für die Jahre 2023 und 2024 beschlossenen Gebühren für die Abwasserbeseitigung sorgen im Nachtrag für zusätzliche Erträge von etwa 243 Tsd. Euro.

Durch das steigende Gewerbesteueraufkommen ist mit einer um 840 Tsd. Euro höheren Gewerbesteuerumlage zu rechnen. Außerdem muss nach einer Aktualisierung der Steuerkraftanrechnung für das laufende Jahr mit einem Mehraufwand von 170 Tsd. Euro bei den allgemeinen Umlagen an das Land kalkuliert werden. Dazu kommen die Nachzahlungen an die Firma Spillmann für die Erbringung der ÖPNV-Leistungen ab 2020 sowie die Anpassung für 2023 bei einer gleichzeitigen Anpassung des Ansatzes für das Stadtticket, wodurch ein Mehraufwand von insgesamt 405 Tsd. Euro entsteht. Außerdem muss aufgrund der von den Kirchen im März vorgelegten Haushaltspläne mit einem Mehraufwand von 70 Tsd. Euro bei den Erstattungen an die freien Kitaträger gerechnet werden. In Summe wurde der Planansatz bei den Transferaufwendungen um 1,55 Mio. Euro erhöht.

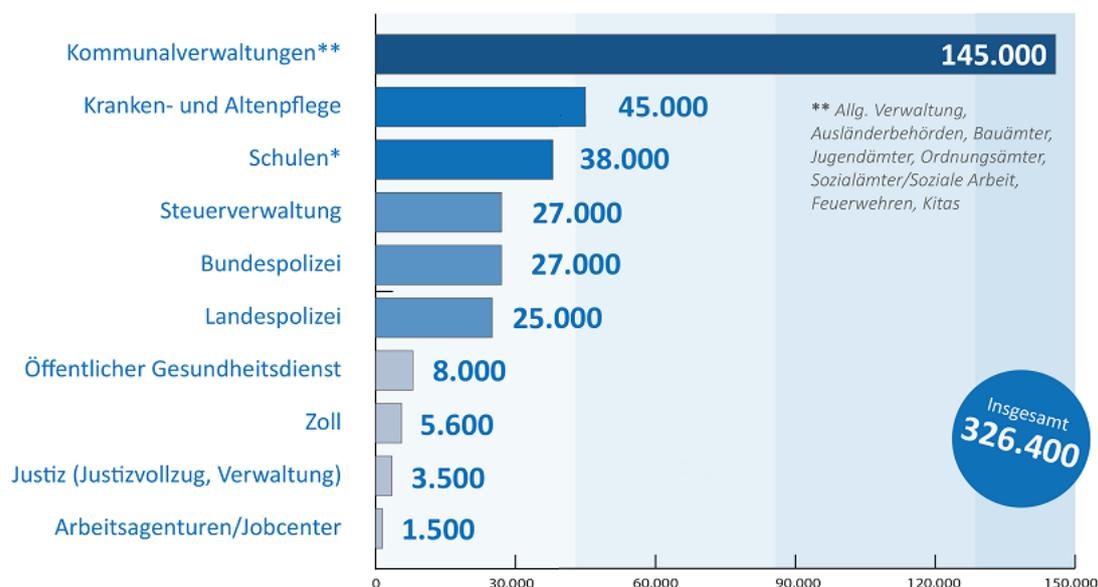
Bei den Personalaufwendungen wurden Mehraufwendungen von ca. 531 Tsd. Euro eingestellt, welche im Nachtrag zentral beim Haupt- und Personalamt veranschlagt wurden. Außerdem führen die mit der Gemeinderatsvorlage GR 39/2023 verabschiedeten Mittel für die Personalmarketingkampagne zu einem zusätzlichen Aufwand von 80 Tsd. Euro. Wie die nachfolgende Übersicht ohne Berücksichtigung des Personalbedarfs für die Ganztagsgrundschule zeigt, gehen die Menschen aus der Babyboomer-Generation auf absehbare Zeit in Ruhestand oder Rente, sodass insbesondere die Kommunalverwaltungen Personalbedarf haben. Dabei ist die Gewinnung und Bindung von Fachkräften nicht nur für die Betreuung von Kindern, für den IT-Bereich oder die Bauverwaltung, sondern auch für die allgemeine Verwaltung von elementarer Bedeutung.

AKTUELLE PERSONALBEDARFE

Öffentlicher Dienst



DStGB
Deutscher Städte- und Gemeindebund



*ohne Berücksichtigung des zusätzlichen Bedarfs durch weitergehende Konzepte zur Ganztagsbetreuung

Quelle: dbb, März 2021; Grafik: DStGB 2022

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist mit Mehraufwendungen in Höhe von 2,74 Mio. Euro zu rechnen. Diese resultieren zum einen aus der Preiserhöhung für die Nutzung der Eishalle sowie der Nachzahlung aus dem Vorjahr, wodurch ein zusätzlicher Aufwand von 340 Tsd. Euro einkalkuliert werden muss. Weitere Gründe sind unter anderem die Erhöhung der Stromkosten aufgrund einer Preisanpassung um 539 Tsd. Euro sowie die Mittel für die notwendige Sanierung des Parkhauses in der Farbstraße, wodurch Mehraufwendungen von 565 Tsd. Euro entstehen. Außerdem müssen im Bereich der Gemeindestraßen einige Maßnahmen aus dem Vorjahr nachgeholt werden. Dies, gemeinsam mit

den erhöhten Kosten für die Straßenbeleuchtung aufgrund gestiegener Stromkosten, sorgen für einen deutlichen Anstieg des Planansatzes um zusätzliche 865 Tsd. Euro.

Der Aufwand für Abschreibungen auf Forderungen wurde an die aktuelle Entwicklung angepasst und um 775 Tsd. Euro erhöht. Ursache hierfür ist die Niederschlagung von uneinbringlichen Forderungen in mehreren Bereichen.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurde ein Mehraufwand ohne die Personalkampagne von insgesamt 320 Tsd. Euro einkalkuliert.

In Summe erhöhen sich die zu erwartenden ordentlichen Erträge im Rahmen der Nachtragsplanaufstellung 2023 um 16,98 Mio. Euro auf 151,71 Mio. Euro. Auf der Aufwandsseite ist mit einer Erhöhung um 5,98 Mio. Euro auf 144,44 Mio. Euro zu rechnen, so dass sich das voraussichtliche ordentliche Ergebnis des Ergebnishaushaltes im Jahr 2023 um 10,98 Mio. Euro auf einen Überschuss von 7,27 Mio. Euro erhöht.

b) Finanzhaushalt

Bei den Einzahlungen im investiven Bereich wurde der Planansatz für Einzahlungen aus Investitionszuschüssen um 490 Tsd. Euro auf 3,38 Mio. Euro erhöht. Diese Anpassung resultiert aus Investitionszuschüssen vom Land, die nach der Abrechnung der über der Kita Memory erstellten Wohnungen in der Gerokstraße in Höhe von 436,8 Tsd. Euro und der Sanierung des Rasenplatzes auf dem Sportplatz am Bruchwald in Höhe von 53 Tsd. Euro ausbezahlt werden.

Bei den Auszahlungen im investiven Bereich stellen die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden mit einer Erhöhung um 7,5 Mio. Euro die größte Veränderung dar. Diese sind auf den möglichen Ankauf von Grundstücken durch die Stadt zurückzuführen.

Für die Auszahlungen für Baumaßnahmen wurde der Planansatz um etwa 1,01 Mio. Euro erhöht. Einer der Gründe hierfür ist der schnellere Baufortschritt und damit einhergehend der schnellere Mittelabfluss bei der Sanierung der Gymnasien im Ellental. Dieser schlägt mit zusätzlichen 250 Tsd. Euro zu Buche. Auch macht das beidseitige Anlegen von Rad-schutzstreifen in der Gustav-Rau-Straße, welches in der Gemeinderatssitzung im Mai beschlossen wurde, eine Erhöhung des Planansatzes um 285 Tsd. Euro nötig. Zudem fallen für die Felssicherung im Bereich Stuttgarter Straße/Laurentiuskirche zusätzliche Ausgaben von voraussichtlich 412 Tsd. Euro an.

Der Planansatz für die Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen wurde um 2,265 Mio. Euro erhöht. Grund für den erhöhten Ansatz ist die ausgesetzte Kapitalrückführung für 2022 sowie die Anpassung der Kapitalrückführung für 2023 an die Städtische Holding GmbH.

In Summe verschlechtert sich das Ergebnis im investiven Bereich des Finanzhaushalts im Jahr 2023 um ca. 10,28 Millionen Euro gegenüber der ursprünglichen Planung. Unter Berücksichtigung der Liquiditätsverbesserung aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 11,76 Mio. Euro ergibt sich für das laufende Haushaltsjahr bei einem planmäßigen Verlauf ein um 1,41 Mio. Euro geringerer Liquiditätsabfluss als ursprünglich im Haushaltsplan 2023 veranschlagt. Dennoch müssten bei einem planmäßigen Haushaltsverlauf im Jahr 2023 insgesamt 45,36 Mio. Euro, die sich aus dem Liquiditätsbedarf von 32,59 Mio. Euro sowie übertragenen Ermächtigungen von 12,77 Mio. Euro zusammensetzen, von den städtischen Liquiditätsreserven verwendet werden. Damit hätten sie sich in einem Jahr um mehr als die Hälfte verringert.

Bei der Analyse der Entwicklung der städtischen Liquidität gilt es zu berücksichtigen, dass in 2023 noch keine investiven Maßnahmen für Starkregen und Hochwasserschutz enthalten sind. In den kommenden Jahren wird sich die Stadtverwaltung außerdem sehr intensiv mit dem Klimaschutz und der Umsetzung der Verkehrsentwicklungsplanung beschäftigen, wofür mit Kosten gerechnet werden muss, die mindestens im zweistelligen Millionenbereich liegen und generationengerecht finanziert werden müssen. Auch die ebenfalls in der Diskussion befindliche Schaffung einer Westumfahrung wird daher unter dem Finanzierungsaspekt noch sehr genau abgewogen werden müssen.

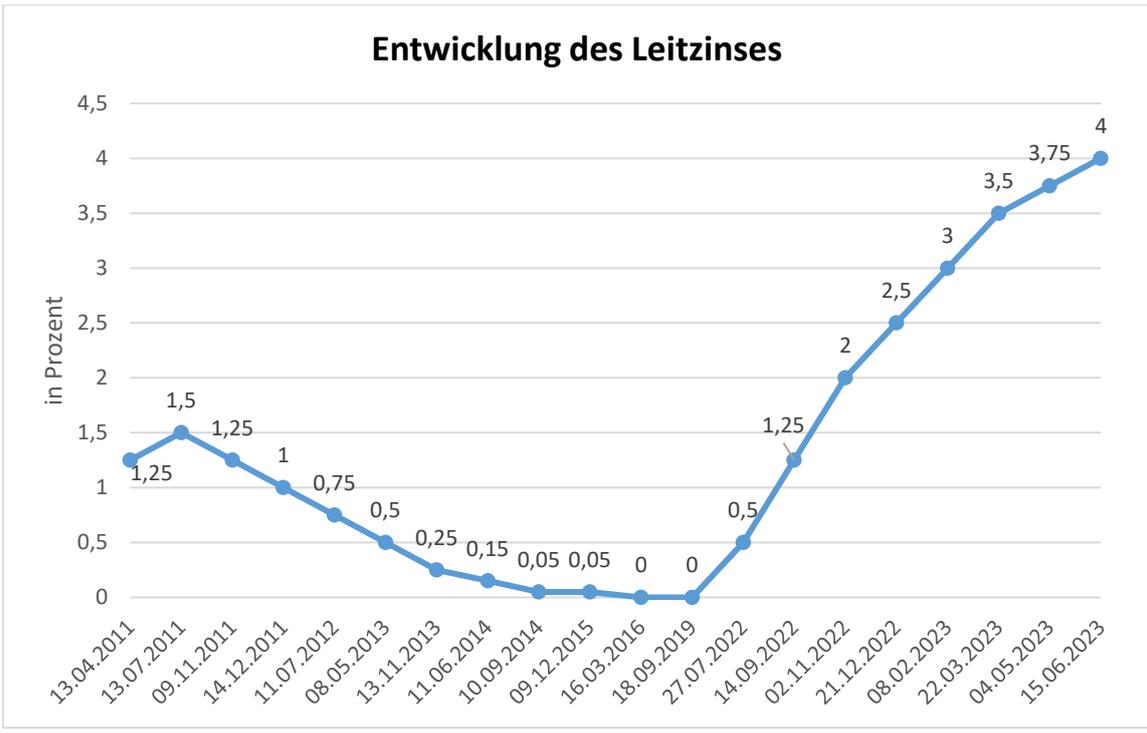
c) Ausblick

Nach wie vor hält der Krieg zwischen Russland und der Ukraine die Wirtschaft in Atem. Nichtsdestotrotz geht das ifo Institut in seiner Konjunkturprognose aus dem Juni 2023 davon aus, dass mittlerweile der Höhepunkt der Inflationswelle überstanden ist. Nachdem die Teuerung im Herbst vergangenen Jahres historische Höchststände verzeichnet hat, die bis in den Februar dieses Jahres anhielten, ist seit März eine leichte Erholung der Inflation zu erkennen. Betrug die Inflationsrate für das Jahr 2022 noch 7,9 Prozent, so erwartet die Bundesregierung in diesem Jahr zum Stand April 2023 einen Rückgang auf 6 Prozent und in 2024 eine Annäherung an das Normalniveau von etwa 2,7 Prozent. Dennoch schlägt sich die aktuelle Inflation gerade bei den Sach- und Dienstleistungen nieder. Die Preise steigen teilweise spürbar an, weshalb u.a. der Planansatz für Energiekosten nochmals um ein Drittel im Vergleich zum bereits erhöhten Haushaltsansatz nach oben angepasst werden musste. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Energiepreise schnellstmöglich auf das alte Niveau senken.

Leider war das Wirtschaftswachstum im 1. Quartal 2023 negativ. „Nachdem das BIP bereits zum Jahresende 2022 ins Minus gerutscht war, verzeichnete die deutsche Wirtschaft damit zwei negative Quartale in Folge“, so Ruth Brand, Präsidentin des Statistischen Bundesamtes. Bei zwei aufeinanderfolgenden Quartalen mit negativem Wachstum der Wirtschaftsleistung spricht man nach gängiger Definition von einer Rezession.

Das Land rechnet laut der Mai-Steuerschätzung mit Mindereinnahmen von 350 Millionen Euro. Laut Landesfinanzminister Daniel Bayaz müssen wir uns „auf eine neue finanzpolitische Realität einstellen, in denen zusätzliche Aufgaben nicht mit frischem Geld, sondern mit klaren politischen Prioritäten angegangen werden“. Bereits in den ersten vier Monaten des Jahres hat das Land insgesamt 1,5 Milliarden Euro brutto weniger eingenommen als in der Oktober-Steuerschätzung 2022 prognostiziert. Daher ist zu befürchten, dass hierdurch Förderprogramme und Ähnliches reduziert werden.

Die weitere gesamtwirtschaftliche Entwicklung durch die Rezession muss aufmerksam verfolgt werden. Daneben haben die hohen Energiepreise und die Kreditzinsen, die erstmals seit der Wirtschaftskrise 2008 wieder bei 4,0% liegen, negative Auswirkungen auf die Ergebnisse der Stadt und der städtischen Tochtergesellschaften, die es im Auge zu behalten gilt.



Zahlreiche Haushaltsrisiken wie hohe Preissteigerungen und Zinsentwicklung trüben die Erwartungen der Kommunen hinsichtlich der zukünftigen Finanzlagen und der Finanzierungsbedingungen spürbar ein. Angesichts dieser Unsicherheiten drohen transformative Aufgaben der Kommunen (u.a. Schulträgerschaft im 21. Jahrhundert, Ganztagsbetreuung, Mobilitätsangebote, Strom- und Wärmeversorgung) ins Hintertreffen zu geraten und plan- und kraftvolle öffentliche Investitionsoffensiven werden erschwert, sodass sich die aktuellen Investitionsrückstände der Kommunen und Landkreise in Deutschland mit insgesamt 166 Milliarden Euro eher erhöhen als verringern werden.



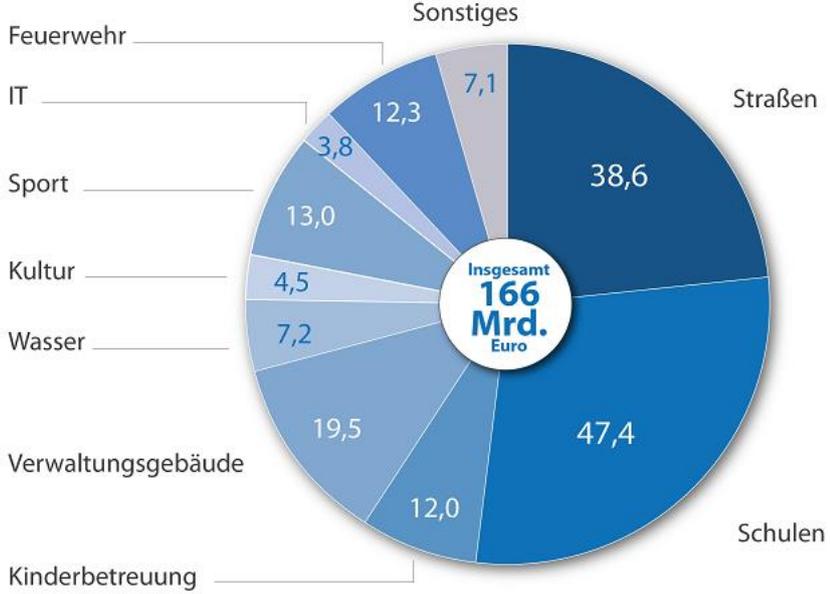
INVESTITIONSRÜCKSTAND

HOCHRECHNUNGEN FÜR STÄDTE,
GEMEINDEN & LANDKREISE



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

Angaben in Mrd. Euro



Quelle: KfW-Kommunalpanel 2023; Grafik DStGB 2023

Auf allen Ebenen des Staates sind die Herausforderungen durch multiple Krisen und deren Auswirkungen spürbar. Dies hat zur Folge, dass keine belastbaren Zukunftsprognosen über einen längeren Zeitraum möglich sind und das aktuelle Geschehen sehr aufmerksam beobachtet und die richtigen Schlüsse daraus gezogen werden müssen. Die Entwicklungen der vergangenen Jahre unterstreichen, dass eine vorsichtige und vorausschauende Planung alternativlos ist und gewisse Reserven jederzeit vorgehalten werden müssen, da jederzeit unvorhergesehene Ereignisse eintreten können. Deshalb ist die gesamte Stadtverwaltung weiterhin dazu aufgerufen, Maßnahmen zu ergreifen, um die Aufwendungen im Ergebnishaushalt so gering wie möglich zu halten. Es gilt auch für die Haushaltsplanung der Folgejahre auf eine strenge Aufgaben- und Ausgabenkritik zu achten und klar nach Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben zu priorisieren. Gleichzeitig ist zu prüfen, wie die Ertragsseite dauerhaft gestärkt und die Gewerbesteuerabhängigkeit vermindert werden kann, was vom Regierungspräsidium Stuttgart mit der Genehmigung zum Haushalt 2023 von der Stadt gefordert wurde. Die Spielräume aller Ebenen werden durch ständig wechselnde Rahmenbedingungen sowie neue Priorisierungen enger und schränken die Kommunen in ihren Handlungen ein. Daher fokussieren wir uns in Bietigheim-Bissingen weiterhin auf eine vorausschauende Finanz- und Haushaltspolitik.

Bietigheim-Bissingen, im Juni 2023



Jürgen Kessing
Oberbürgermeister



Michael Hanus
Erster Bürgermeister

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2023

Gesamtergebnishaushalt

Gesamtfinanzhaushalt

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	79.800.600	10.050.000	89.850.600
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	29.577.950	2.562.100	32.140.050
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.870.000	0	1.870.000
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.729.650	372.800	13.102.450
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.453.430	0	1.453.430
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.229.100	4.000.000	7.229.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.880.100	0	1.880.100
9	+ Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.187.700	0	4.187.700
11	= Ordentliche Erträge	134.728.530	16.984.900	151.713.430
12	- Personalaufwendungen	-46.384.200	-530.800	-46.915.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.707.080	-2.740.200	-43.447.280
15	- Abschreibungen	-7.475.100	-775.000	-8.250.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-47.000	0	-47.000
17	- Transferaufwendungen	-40.151.300	-1.551.000	-41.702.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.680.090	-400.000	-4.080.090
19	= Ordentliche Aufwendungen	-138.444.770	-5.997.000	-144.441.770
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.716.240	10.987.900	7.271.660
21	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	-1.000.000	0	-1.000.000
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	-1.000.000	0	-1.000.000
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-4.716.240	10.987.900	6.271.660

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	79.800.600	10.050.000	89.850.600
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.577.950	2.562.100	32.140.050
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.729.650	372.800	13.102.450
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.453.430	0	1.453.430
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.229.100	4.000.000	7.229.100
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.880.100	0	1.880.100
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.967.700	0	3.967.700
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.638.530	16.984.900	149.623.430
10	-	Personalauszahlungen	-46.384.200	-530.800	-46.915.000
11	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.707.080	-2.740.200	-43.447.280
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-47.000	0	-47.000
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-47.140.600	-1.551.000	-48.691.600
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-3.680.090	-400.000	-4.080.090
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-137.958.970	-5.222.000	-143.180.970
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5.320.440	11.762.900	6.442.460
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.891.400	489.800	3.381.200
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	10.000	0	10.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.025.000	0	1.025.000
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.002.500	0	1.002.500
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.928.900	489.800	5.418.700
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.585.000	-7.500.000	-17.085.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.745.000	-1.007.000	-21.752.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.375.700	0	-1.375.700
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-87.500	-2.265.000	-2.352.500
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.712.000	0	-1.712.000
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-171.000	0	-171.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.676.200	-10.772.000	-44.448.200
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-28.747.300	-10.282.200	-39.029.500
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-34.067.740	1.480.700	-32.587.040
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-34.067.740	1.480.700	-32.587.040

AMT_10

Haupt- und Personalamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-4.090.800	-530.800	-4.621.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-780.300	-80.000	-860.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.871.100	-610.800	-5.481.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.871.100	-610.800	-5.481.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.871.100	-610.800	-5.481.900

1121 Personalwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-2.263.200	-530.800	-2.794.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-369.100	-80.000	-449.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.632.300	-610.800	-3.243.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.632.300	-610.800	-3.243.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.632.300	-610.800	-3.243.100

Erläuterungen:

- Nr. 12 Erhöhung Personalaufwand zentral veranschlagt
 Nr. 18 Erstellung Personalmarketingkampagne (siehe GR 39/2023)

AMT_23

Liegenschafts- und Rechtsamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-200.500	-66.000	-266.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-200.500	-66.000	-266.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-200.500	-66.000	-266.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-200.500	-66.000	-266.500

1133 Grundstücksmanagement

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
723113300110: Kauf Allg. Grundvermögen							
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.000.000	-7.500.000	-10.500.000	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.000.000	-7.500.000	-10.500.000	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.000.000	-7.500.000	-10.500.000	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	-3.000.000	-7.500.000	-10.500.000	0	0	0

Erläuterungen:

Mögliche Ankäufe von Grundstücken

5110-023 Stadtentwicklung/-planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-100.000	-66.000	-166.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-100.000	-66.000	-166.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-100.000	-66.000	-166.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-100.000	-66.000	-166.000

Erläuterungen:

Sanierungsgebiet Altstadt, Erhöhung um nicht in 2022 ausgezahlte konsumtive Zuschüsse

5220 Wohnungsbauförderung/Wohnungsversorgung

Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7.201001: Wohnungen KTE Gerokstraße								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	436.800	436.800	0	0	0
6	=	Summe Einzahlungen	0	436.800	436.800	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	436.800	436.800	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Abrechnung Förderung nach Fertigstellung der Baumaßnahme

AMT_20

Kämmerei

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.399.700	242.800	6.642.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge	6.399.700	242.800	6.642.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.283.400	-60.000	-6.343.400
15	- Abschreibungen	-511.600	-600.000	-1.111.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-123.200	-120.000	-243.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-6.918.200	-780.000	-7.698.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-518.500	-537.200	-1.055.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-518.500	-537.200	-1.055.700

1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
15	- Abschreibungen	-475.500	-600.000	-1.075.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.700	-50.000	-105.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-531.200	-650.000	-1.181.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-531.200	-650.000	-1.181.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-531.200	-650.000	-1.181.200

Erläuterungen:

- Nr. 15 Abschreibung auf Forderungen - Anpassung an aktuelle Entwicklung
 Nr. 18 Nachträgliche Abrechnung von Softwareprojekten aus 2021 und 2022

5380 Abwasserbeseitigung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.748.900	242.800	5.991.700
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.748.900	242.800	5.991.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.100	-40.000	-50.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-10.100	-40.000	-50.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.738.800	202.800	5.941.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.738.800	202.800	5.941.600

Erläuterungen:

- Nr. 5 Anpassung an Neukalkulation 2023/2024 (siehe GR 94.1/2022)
 Nr. 18 Beratungsleistungen für Ausbau auf 4. Reinigungsstufe

5530-020 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-237.200	-60.000	-297.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-237.200	-60.000	-297.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-237.200	-60.000	-297.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-237.200	-60.000	-297.200

Erläuterungen:

Erbringung Sargträgerleistungen durch externes Unternehmen

AMT_32

Ordnungs- und Sozialamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.847.100	-50.000	-1.897.100
15	- Abschreibungen	-444.800	-125.000	-569.800
17	- Transferaufwendungen	-1.437.500	-405.000	-1.842.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-611.740	-30.000	-641.740
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.341.140	-610.000	-4.951.140
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.341.140	-610.000	-4.951.140
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.341.140	-610.000	-4.951.140

1221 Verkehrswesen

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
732122100710: Rotlichtüberw. L 1107/Max-Liebermann-Str							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-60.000	-60.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-60.000	-60.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-60.000	-60.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-60.000	-60.000	0	0	0

Erläuterungen:

Zusätzlicher Einschub für neue Blitzer

3140 Soziale Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
15	- Abschreibungen	-69.200	-125.000	-194.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-69.200	-125.000	-194.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-69.200	-125.000	-194.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-69.200	-125.000	-194.200

Erläuterungen:

Abschreibung auf Forderungen – Anpassung an aktuelle Entwicklung (siehe VA16/2023)

3180 Sonst. SHuL

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.300	-50.000	-63.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-13.300	-50.000	-63.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-13.300	-50.000	-63.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-13.300	-50.000	-63.300

Erläuterungen:

Durchführung von Seniorenfeiern ist ab 2023 wieder geplant

5470 ÖPNV

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.200.000	-405.000	-1.605.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-30.000	-30.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.200.000	-435.000	-1.635.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.200.000	-435.000	-1.635.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.200.000	-435.000	-1.635.000

Erläuterungen:

Nr. 17	Linienverkehr Spillmann Nachzahlungen für 2020 bis 2022 und Anpassung für 2023 sowie Zahlungen für Nachtbus	300.000 €
	Anpassung Ansatz Stadtticket wegen Ergebnisse 2020ff	105.000 €
Nr. 18	Beratungsleistungen und Kundenmonitoring	30.000 €

AMT_40

Amt für Bildung, Jugend und Betreuung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.982.600	278.100	11.260.700
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.648.100	130.000	2.778.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge	13.630.700	408.100	14.038.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.836.300	-192.000	-4.028.300
15	- Abschreibungen	-523.800	-50.000	-573.800
17	- Transferaufwendungen	-2.822.200	-70.000	-2.892.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-7.182.300	-312.000	-7.494.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.448.400	96.100	6.544.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.448.400	96.100	6.544.500

211006 Gymnasien

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-869.800	-57.000	-926.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-869.800	-57.000	-926.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-869.800	-57.000	-926.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-869.800	-57.000	-926.800

Erläuterungen:

Mieterhöhung Schwarzwaldstraße zum 1.3.2023 gemäß Indexklausel

57.000 €

211006 Gymnasien

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7.811001: Gymnasium I und II Sanierung							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.500.000	-250.000	-2.750.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.500.000	-250.000	-2.750.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.500.000	-250.000	-2.750.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-2.500.000	-250.000	-2.750.000	0	0	0

Erläuterungen:

Schnellerer Baufortschritt und Mittelabfluss

211010 Gemeinschaftsschule

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-409.000	-40.000	-449.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-409.000	-40.000	-449.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-409.000	-40.000	-449.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-409.000	-40.000	-449.000

Erläuterungen:

Preissteigerungen im Bereich der digitalen Ausstattung

365001 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.211.900	278.100	7.490.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.270.000	130.000	2.400.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	9.481.900	408.100	9.890.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.193.700	-95.000	-1.288.700
15	- Abschreibungen	-181.100	-50.000	-231.100
17	- Transferaufwendungen	-1.295.000	-70.000	-1.365.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.669.800	-215.000	-2.884.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.812.100	193.100	7.005.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.812.100	193.100	7.005.200

Erläuterungen:

Nr. 2	Erhöhung Zuweisung nach § 29b FAG durch Anpassung Kopfbeträge	278.100 €
Nr. 5	aktualisierte Hochrechnung	130.000 €
Nr. 14	Beschaffung Tablets für Zeiterfassung in den Kitas	45.000 €
	Aktualisierte Kalkulation Essenspreise, neuer Caterer für vier Kindertageseinrichtungen (siehe GR 37/2023)	30.000 €
	Neuanschaffung / Ersatz Digitalkameras für gesetzlich vorgeschriebene Dokumentationen	20.000 €
Nr. 15	Abschreibung auf Forderungen – Anpassung an aktuelle Entwicklung	50.000 €
Nr. 17	Höhere Abschlagszahlung aufgrund der von den Kirchen Ende März vorgelegten Haushaltspläne für 2023	70.000 €

AMT_41

Kultur- und Sportamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.129.700	-340.000	-2.469.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.129.700	-340.000	-2.469.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.129.700	-340.000	-2.469.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.129.700	-340.000	-2.469.700

4210 Förderung des Sports

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-657.000	-340.000	-997.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-657.000	-340.000	-997.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-657.000	-340.000	-997.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-657.000	-340.000	-997.000

Erläuterungen:

Nr. 14 Eishalle: Nachzahlung Vorjahr (200.000 €) und Erhöhung zu zahlende Preise (140.000 €)

4241 Sportstätten

Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
8.42410006: Sportpl.Bruchw. Sanierung Rasenfeld								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	53.000	53.000	0	0	0
6	=	Summe Einzahlungen	0	53.000	53.000	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	53.000	53.000	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Abrechnung nach Fertigstellung der Baumaßnahme

AMT_61

Stadtentwicklung und Baurecht

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210.100	-120.000	-330.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-210.100	-120.000	-330.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-210.100	-120.000	-330.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-210.100	-120.000	-330.100

5210 Bauordnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.000	-120.000	-171.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-51.000	-120.000	-171.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-51.000	-120.000	-171.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-51.000	-120.000	-171.000

Erläuterungen:

Zahlungen an das Landratsamt Ludwigsburg für deren Tätigkeiten im Bereich Brandschutz für Vorjahre und das aktuelle Jahr

AMT_65

Hochbauamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.781.480	-1.104.200	-18.885.680
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-17.781.480	-1.104.200	-18.885.680
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-17.781.480	-1.104.200	-18.885.680
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-17.781.480	-1.104.200	-18.885.680

1124-065 Gebäudemanagement

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.742.080	-1.104.200	-18.846.280
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-17.742.080	-1.104.200	-18.846.280
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-17.742.080	-1.104.200	-18.846.280
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-17.742.080	-1.104.200	-18.846.280

Erläuterungen:

Nr. 14	Erhöhung Stromkosten für städtische Gebäude (Stromkosten insgesamt 2.500.000 €)	539.200 €
	Anteil Stadt an notwendiger Sanierung des Parkhauses Farbstraße	565.000 €

AMT_66

Tiefbauamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.819.300	-964.000	-5.783.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.819.300	-964.000	-5.783.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.819.300	-964.000	-5.783.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.819.300	-964.000	-5.783.300

5410 **Gemeindestraßen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.589.500	-865.000	-4.454.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.589.500	-865.000	-4.454.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.589.500	-865.000	-4.454.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.589.500	-865.000	-4.454.500

Erläuterungen:

Nr. 14	Nachholung Sanierung Mühlsteige, Friedhofsweg, Platanenweg, Lerchenweg, Rüterweg aus 2022	318.000 €
	gestiegene Stromkosten Straßenbeleuchtung	547.000 €

5410 **Gemeindestraßen**

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
8.54100052: Radwegführung Gustav-Rau-Straße							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-420.000	-285.000	-705.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-420.000	-285.000	-705.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-420.000	-285.000	-705.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-420.000	-285.000	-705.000	0	0	0

Erläuterungen:

Beidseitiges Anlegen von Radschutzstreifen zur Erhöhung Verkehrssicherheit (siehe GR 41.1/2023)

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
8.54100053: Felssicherung St. Laurentius							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-380.000	-412.000	-792.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-380.000	-412.000	-792.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-380.000	-412.000	-792.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-380.000	-412.000	-792.000	0	0	0

Erläuterungen:

Vergrößerung der Fläche sowie Preissteigerungen

5420 Kreisstraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-174.500	-24.000	-198.500
15	- Abschreibungen	0	-379.400	-379.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-174.500	-403.400	-577.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-174.500	-403.400	-577.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-174.500	-403.400	-577.900

Erläuterungen:

- Nr. 14 gestiegene Stromkosten für die Straßenbeleuchtung
 Nr. 15 versehentlich zusammengefasst bei 5430

5430 Landesstraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-591.500	-75.000	-666.500
15	- Abschreibungen	-890.300	379.400	-510.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.481.800	304.400	-1.177.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.481.800	304.400	-1.177.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.481.800	304.400	-1.177.400

Erläuterungen:

- Nr. 14 gestiegene Stromkosten für die Straßenbeleuchtung
 Nr. 15 versehentlich zusammengefasst bei 5420

AMT_70

Bauhof und Stadtgärtnerei

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.237.300	-30.000	-1.267.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.237.300	-30.000	-1.267.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.237.300	-30.000	-1.267.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.237.300	-30.000	-1.267.300

1125-070 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-611.000	-30.000	-641.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-611.000	-30.000	-641.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-611.000	-30.000	-641.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-611.000	-30.000	-641.000

Erläuterungen:

Zusätzliche Beleuchtungsausstattung Fußgängerzone
gestiegene Mietkosten für Hubsteiger
zusätzliche Kosten für notwendigen Weihnachtsbaumzukauf

5350 Kombinierte Versorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023 EUR	Nachtrag 2023 EUR	Neuer Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-50.000	-50.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-50.000	-50.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	-50.000	-50.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-50.000	-50.000

Erläuterungen:

Beratungsleistungen für Neuvergabe Wasser- und Fernwärmekonzession sowie Vorbereitung Strom- und Gaskonzession

6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	79.789.600	10.050.000	89.839.600
	30110000 Grundsteuer A	57.000	0	57.000
	30120000 Grundsteuer B	8.000.000	0	8.000.000
	30130000 Gewerbesteuer	30.000.000	9.000.000	39.000.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	31.000.000	1.250.000	32.250.000
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	6.330.500	-100.000	6.230.500
	30310000 Vergnügungssteuer	1.600.000	-100.000	1.500.000
	30320000 Hundesteuer	189.000	0	189.000
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	2.613.100	0	2.613.100
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.399.500	2.284.000	19.683.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.109.000	4.000.000	6.109.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	99.298.100	16.334.000	115.632.100
17	- Transferaufwendungen	-35.037.100	-1.010.000	-36.047.100
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	-313.000	0	-313.000
	43410000 Gewerbesteuerumlage	-2.810.000	-840.000	-3.650.000
	43710000 Allgemeine Umlagen an das Land	-17.644.700	-170.000	-17.814.700
	43710001 RS FAG Allg. Umlage an Land Inanspruchna	3.576.200	0	3.576.200
	43720000 Kreisumlage	-21.258.700	0	-21.258.700
	43720001 RS FAG Kreisumlage Inanspruchnahme	3.413.100	0	3.413.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-35.037.100	-1.010.000	-36.047.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	64.261.000	15.324.000	79.585.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	64.261.000	15.324.000	79.585.000

Erläuterungen:

Nr. 1	Gewerbesteuer: Anpassung an aktuelle Entwicklung	9.000.000 €
	Einkommensteuer: Anpassung an Mai-Steuererklärung	1.250.000 €
	Umsatzsteuer: Anpassung an Mai-Steuererklärung	-100.000 €
	Vergnügungssteuer: Anpassung an aktuelle Entwicklung	-100.000 €
Nr. 2	Schlüsselzuweisungen vom Land: Erhöhung Kopfbetrag und Erhöhung Investitionspauschale	2.284.000 €
Nr. 7	ZV Laiern: Anpassung an aktuelle Entwicklung	2.000.000 €
	ZV Eichwald: Anpassung an aktuelle Entwicklung	2.000.000 €
Nr. 17	Gewerbesteuerumlage: Erhöhung aufgrund aktueller Entwicklung	840.000 €
	Anpassung FAG-Umlage an das Land nach Aktualisierung Steuerkraftanrechnung	170.000 €

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Nachtrag 2023	Neuer Ansatz 2023	VE 2023	Nachtrag VE 2023	Neue VE 2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
720612000130: Städt. Holding Bi-Bi GmbH							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-85.000	-2.265.000	-2.350.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-85.000	-2.265.000	-2.350.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-85.000	-2.265.000	-2.350.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-85.000	-2.265.000	-2.350.000	0	0	0

Erläuterungen:

Nachholung ausgesetzte Kapitalrückführung für 2022 und Anpassung Kapitalrückführung in 2023

Anlagen zum Haushaltsplan 2023

- Nr. 1 Stellenplan
- Nr. 2 Übersicht: Voraussichtlicher Stand der Rücklagen
- Nr. 3 Übersicht: Voraussichtlicher Stand der Rückstellungen
- Nr. 4 Übersicht: Voraussichtlicher Stand der Schulden
- Nr. 5 Übersicht: Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Übersicht über die Personalkostenentwicklung

Planansätze	Euro	%
Ansatz Nachtrag 2023	46.915.000	
Ansatz Haushaltsplan 2023	46.384.800	
Ansatz Haushalt und Nachtrag 2022	43.185.300	
Steigerung	530.200	1,14%

Erläuterung der Steigerung	Euro	%
a) Inflationsausgleichszahlung	530.200	1,14%
Summe Steigerung	530.200	1,14%

Bei der Planung der Personalausgaben für den Nachtrag 2023 wurde der aktuelle Tarifabschluss berücksichtigt. Er sieht eine anteilige monatliche Inflationsausgleichszahlung vor. Diese Zahlung stellt eine Erhöhung um 4,54 % für das komplette Haushaltsjahr 2023 dar. Im Haushalt 2023 wurde eine Erhöhung der Entgelte um 3,40 % eingeplant. Die fehlenden 1,14 % wirken sich nun im Nachtrag 2023 aus. Die Schaffung der neuen Stellen zeigt kaum Auswirkung, da die unbesetzten Stellen für den Nachtrag erst ab Mitte des Jahres hochgerechnet wurden und nicht das komplette Jahr berücksichtigt werden wie bei der Planung eines Haushalts.

Folgende Stellen sollen neu geschaffen werden				
Organisationseinheit		Stellen	Besoldungs- und Entgeltgruppe	Vermerke
AMT_20	Kämmerei	1,00	A11	kw
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt	1,55	E09A	
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt	0,30	E09A	kw
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt	2,00	E09A	1,0 kw
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt	1,00	E06	
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt	2,00	E08	
AMT_40	Amt für Bildung, Jugend und Betreuung	4,10	S08A	
AMT_41	Kultur- und Sportamt	0,141	E09B	kw
AMT_65	Hochbauamt	1,00	E09B	
AMT_65	Hochbauamt	3,00	E07	
AMT_70	Bauhof und Stadtgärtnerei	0,40	E11	
Summe		16,491		

Folgende Stellen sollen umgewandelt werden				in
AMT_10	Haupt- und Personalamt	0,50	Leerstelle	A11
AMT_14	Rechnungsprüfungsamt	0,30	E12	E08
AMT_23	Liegenschafts- und Rechtsamt	1,00	E11	A12
AMT_40	Amt für Bildung, Jugend und Betreuung	1,00	S08A	S13
AMT_41	Kultur- und Sportamt	1,00	E09B	E10 ku
AMT_41	Kultur- und Sportamt	0,0885	E03	E06

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Teil A: Beamte

Teil A I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023	darunter			Zahl der Stellen 2022	Ist-Besetzung am 30.06.2022	Erläuterungen
			Mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leerstellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Wahlbeamte								
	B8	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	B5	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	B4	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	Summe	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	
höherer Dienst								
	A15	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	
	A14	5,00	0,00	0,00	0,00	5,00	4,75	1 x GA ¹
	A13/H	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	Summe	9,00	0,00	0,00	0,00	9,00	8,75	
gehobener Dienst								
	A13/G	7,00	0,00	0,00	0,00	8,00	5,70	
	A12	15,32	0,00	0,00	0,32	14,32	11,77	1 x GA ²
	A11	21,00	0,00	0,00	2,50	19,16	15,39	1,0 kw
	A10/G	16,50	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	
	A9/G	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	A10	0,00	0,00	0,00	0,00	15,50	8,80	
	Summe	59,82	0,00	0,00	3,32	57,98	42,66	
mittlerer Dienst								
	A10/M	3,90	1,00	0,00	0,40	0,00	0,00	
	A9/M	0,00	0,00	0,00	0,00	3,90	3,60	
	Summe	3,90	1,00	0,00	0,40	3,90	3,60	
Insgesamt AI		75,72	1,00	0,00	3,72	73,88	58,01	

Teil A: Beamte

Teil A II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023	darunter			Zahl der Stellen 2022	Ist-Besetzung am 30.06.2022	Erläuterungen
			Mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leerstellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt								
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt AI + AII		75,72	1,00	0,00	3,72	73,88	58,01	

Weitere Erläuterungen:

¹ Gebührenanteil 50 %, maximal bis zu 100 Euro durchschnittlich pro Monat

² Gebührenanteil 50 %, maximal bis zu 50 Euro durchschnittlich pro Mona

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Teil B I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Ist-Besetzung am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
TVÖD VKA					
	E15	2,00	2,00	1,00	
	E13	7,00	7,00	7,00	
	E12	4,45	4,75	2,50	
	E11	28,61	29,21	27,81	1,00 kw
	E10	12,75	11,75	9,02	1,00 ku
	E09C	2,00	2,00	2,00	
	E09B	36,25	36,08	34,23	0,14 kw
	E09A	20,80	16,15	15,28	1,80 kw
	E08	36,04	26,64	20,71	1,00 kw
	E07	24,80	21,80	19,50	
	E06	101,04	107,36	92,91	1,00 kw
	E05	27,50	27,50	25,36	
	E04	12,63	12,63	12,63	
	E03	7,12	7,21	7,10	
	E02UE	9,68	9,68	8,67	
	E02	32,30	32,55	23,53	
	Summe	364,97	354,30	309,23	
BT-V Soz. & Erz. Dienst					
	S17	1,50	1,50	0,75	
	S16	2,00	2,00	1,90	
	S15	14,00	13,00	12,70	
	S13	19,00	17,00	16,90	
	S11B	4,92	4,00	5,00	
	S09	11,00	11,00	9,18	
	S08B	3,00	3,00	1,29	
	S08A	226,78	212,84	185,36	20 Leerstellen
	S03	15,65	14,45	12,42	
	S02	21,89	21,38	24,19	
	Summe	319,74	300,17	269,69	
Insgesamt		684,72	654,47	578,92	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Teil B II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Ist-Besetzung am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Insgesamt BI + BII		684,72	654,47	578,92	
Insgesamt AI + BI		760,44	728,35	636,92	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023
Teil C: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

I. Beamte

Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst			gehobener Dienst			mittlerer Dienst		Summe	
		B8	B5	B4	A15	A14	A13/H	A13/G	A12	A11	A10/G	A10/M Z		A10/M
1111	Kommunale Willensbildung								0,80					0,80
9090	GK Steuerung I	1,00												1,00
AMT_01	Presseamt				1,00				1,32	1,00				3,32
AMT_10	Haupt- und Personalamt				1,00		1,00	3,00	1,20	9,00	8,00	1,00		24,20
AMT_14	Rechnungsprüfungsamt					1,00			1,00					2,00
AMT_23	Liegenschafts- und Rechtsamt					1,00			2,00		1,00			4,00
Summen: Produktbereich THH_I Allgemeine Verwaltung		1,00	0,00	0,00	2,00	2,00	1,00	3,00	6,32	10,00	9,00	1,00	0,00	35,32
9099	GK Steuerung II		1,00											1,00
AMT_20	Kämmerei					1,00		1,00	3,00	5,00	3,50			13,50
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt					1,00			4,00	4,00	2,00		2,90	13,90
AMT_40	Amt für Bildung, Jugend und Betreuung					1,00		1,00	1,00		2,00			5,00
AMT_41	Kultur- und Sportamt				1,00			1,00						2,00
Summen: Produktbereich THH_II Finanz-, Ordnungs- und Sozialverwaltung		0,00	1,00	0,00	1,00	3,00	0,00	3,00	8,00	9,00	7,50	0,00	2,90	35,40
9099	GK Steuerung III			1,00										1,00
AMT_61	Amt für Stadtentwicklung und Baurecht							1,00	1,00	2,00				4,00
Summen: Produktbereich THH_III Bauverwaltung		0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	5,00
Gesamtsumme		1,00	1,00	1,00	3,00	5,00	1,00	7,00	15,32	21,00	16,50	1,00	2,90	75,72

II. Beschäftigte Beschäftigte TVöD-VKA

Produktgruppe	Bezeichnung	E15	E13	E12	E11	E10	E09C	E09B	E09A	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02UE	E02	Summe
		1111	Kommunale Willensbildung									2,00						
9090	GK Steuerung I							1,00										1,00
AMT_01	Presseamt				1,00	1,00				1,96		2,75	0,30					7,01
AMT_10	Haupt- und Personalamt					2,00		1,00	3,45	3,00		6,50	4,58					20,53
AMT_14	Rechnungsprüfungsamt			1,70						0,80								2,50
AMT_23	Liegenschafts- und Rechtsamt			1,00	1,00				1,00	1,00		3,00						7,00
Summen: Produktbereich THH_I Allgemeine Verwaltung		0,00	0,00	2,70	2,00	3,00	0,00	2,00	4,45	8,76	0,00	12,25	4,88	0,00	0,00	0,00	0,00	40,04
9099	GK Steuerung II								1,00									1,00
AMT_20	Kämmerei								1,00	3,00		13,45					1,53	18,98
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt						1,00	1,00	12,35	11,08	1,00	24,50	1,31					52,24
AMT_40	Amt für Bildung, Jugend und Betreuung									2,50	2,90	9,05				7,18	1,85	23,47
AMT_41	Kultur- und Sportamt		1,00	0,75	2,75	7,75	1,00	30,25		1,00		9,56	0,31	0,63	2,12		6,92	64,04
Summen: Produktbereich THH_II Finanz-, Ordnungs- und Sozialverwaltung		0,00	1,00	0,75	2,75	7,75	2,00	31,25	14,35	17,58	3,90	56,56	1,62	0,63	2,12	7,18	10,29	159,74
9099	GK Steuerung III								1,00									1,00
AMT_61	Amt für Stadtentwicklung und Baurecht	1,00	3,00	1,00	9,06			1,00		1,70		2,33						19,09
AMT_65	Hochbauamt	1,00	1,00		10,00			2,00		1,00	3,90	7,90	6,00				21,01	53,81
AMT_66	Tiefbauamt		1,00		3,00				1,00	1,00		1,00			1,00			8,00
AMT_70	Bauhof und Stadtgärtnerei		1,00		1,80	2,00				6,00	17,00	21,00	15,00	12,00	4,00	2,50	1,00	83,30
Summen: Produktbereich THH_III Bauverwaltung		2,00	6,00	1,00	23,86	2,00	0,00	3,00	2,00	9,70	20,90	32,23	21,00	12,00	5,00	2,50	22,01	165,20
Gesamtsumme		2,00	7,00	4,45	28,61	12,75	2,00	36,25	20,80	36,04	24,80	101,04	27,50	12,63	7,12	9,68	32,30	364,97

III. Beschäftigte BT-V Sozial- und Erziehungsdienst

Produktgruppe	Bezeichnung	S17	S16	S15	S13	S11B	S09	S08B	S08A	S03	S02	Summe
AMT_32	Ordnungs- und Sozialamt					4,20						4,20
AMT_40	Amt für Bildung, Jugend und Betreuung	1,50	2,00	14,00	19,00	0,72	11,00	3,00	226,78	15,65	21,89	315,54
Summen: Produktbereich THH_II Finanz-, Ordnungs- und Sozialverwaltung		1,50	2,00	14,00	19,00	4,92	11,00	3,00	226,78	15,65	21,89	319,74

Summe Beschäftigte 684,72

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in Probe- oder Ausbildungszeit Haushaltsjahr 2023

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl akt. Jahr	Anzahl Vorjahr	Beschäftigt am 30. Juni 2022	Erläuterungen
Summe		0,00	0,00	0,00	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bereich	Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl akt. Jahr	Anzahl Vorjahr	Beschäftigt am 30. Juni 2022	Erläuterungen
Anerkennungspraktikant*in	Prakt.Soz/Erz BT-V	ERZIEH	15,00	15,00	8,25	
Fachang. für Medien und Informationsdienste Archiv	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00	
Fachang. für Medien und Informationsdienste Biblio	Azubi TVöD	AZUBI	2,00	2,00	2,00	
Fachinformatiker*in Systemintegration	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00	
Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher*in	Azubi PIA u. Co BT-V	AZUBIPIA	37,00	37,00	32,00	
Sonstige Praktikanten*innen	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	0,00	
Verwaltungsfachangestellte	Azubi TVöD	AZUBI	12,00	12,00	8,00	
Verwaltungspraktikant*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW.9-11	0,00	5,00	0,00	
Verwaltungspraktikant*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW10-11	5,00	0,00	0,00	
Volontär*in	Festgehälter	ANGFEST	3,00	3,00	3,00	
Summe			77,00	77,00	55,25	

Anlage der KU- und KW-Stellen für das Haushaltsjahr 2023

Beamte	Anz. nach VKW	Stellenvermerk	Besoldungsgruppe KW	Besoldungsgruppe KU von	Besoldungsgruppe KU nach
1	1,00	KW	A11		

Beschäftigte	Anz. nach VKW	Stellenvermerk	Entgeltgruppe KW	Entgeltgruppe KU von	Entgeltgruppe KU nach
2	1,00	KW	E06		
1	1,00	KW	E08		
3	1,80	KW	E09A		
1	0,14	KW	E09B		
1	1,00	KW	E11		
1	1,00	KU		E10	E09B

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebnismrücklagen	9.323.877	15.595.537
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.358.878	14.630.538
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.964.999	964.999
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	9.323.877	15.595.537

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO (Pflichtrückstellungen)		
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	342.200	261.300
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0	0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	1.597.300	770.500
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO (Wahlrückstellungen)		
2.1 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Steuernachzahlungen	0	0
2.2 Rückstellungen für Verpflichtungen im Rahmen des Finanzausgleichs	11.494.200	4.385.900
Rückstellungen gesamt	13.433.700	5.417.700

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	0	0
1.2.6 Kreditmarkt	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	0	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden	0	0

Nachrichtlich

2. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)		
2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3 Kassenkrediten	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0

3. Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
3.3 Kassenkrediten	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	0	0
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	0	0

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Finanzplanung			
		2023	2024	2025	2026	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	13.909.176				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassensmitteln zum Jahresbeginn	50.600.000				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0	0	0	
4	= verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn (= Wert zum Vorjahresende)	64.509.176	19.150.136	4.541.936	3.757.236	
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen	-12.772.000				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen	0				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit	0	0	0	0	
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	-32.587.040	-14.608.200	-784.700	1.056.200	
9	= voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	19.150.136	4.541.936	3.757.236	4.813.436	
10	- davon: zweckgebundene Rücklagen	0	0	0	0	
11	- davon: gebundene Mittel für Rückstellungen	-5.417.700	-5.417.700	-5.417.700	-5.417.700	
12	= bereinigte voraussichtliche Liquidität zum Jahresende (frei verfügbare Mittel)	13.732.436	-875.764	-1.660.464	-604.264	
13	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	2.415.000	2.546.300	2.674.000	2.801.800	